100 Millionen in die AHV + 71 Millionen für unsere künftigen Generationen investieren!

Wenn wir 100 Millionen Franken in die AHV investieren, dies zugunsten unserer Senioren und der künftigen älteren Generationen, ist es ebenso wichtig, dass wir 71 Millionen Franken in unsere künftigen jungen Generationen - in unsere Kinder und Enkel – investieren. In dieser Verantwortung stehen wir, um ihnen eine Mobilitätszukunft zu ermöglichen, die sich den massiven Verkehrs- und Umweltherausforderungen der Zukunft stellen kann.

Unsere Senioren haben Sicherheit im Alter verdient, für unsere jungen Generationen wollen wir zu ihrer prosperierenden Zukunft einen Beitrag leisten. Dazu gehört, die Weichen für ein entwicklungsfähiges Mobilitätssystem zu stellen, welches eben für die Absicherung eines attraktiven Wirtschaftsstandortes, das Entwicklungspotenzial in der Bildung und im Beruf, den Erhalt einer umweltfreundlichen Lebensqualität und für die Sicherung des Wohlstandes der künftigen Generationen mit ihren Familien – auch im Alter – von existenzieller Bedeutung ist.

Nur immer Nein sagen bedeutet ein Nein gegen eine innovative, entwicklungsfähige und wohlergehende Zukunft unserer kommenden Generationen. Wir sind für ein Ja für die Senioren zur Sicherung der AHV und für ein Ja für die Jugend in unserem Land, die Kinder und Enkelkinder, damit sich eine nachhaltige und umsichtige Mobilitätszukunft entwickeln kann und muss.

Eine Stellungnahme der IG Mobiles Liechtenstein: Ingrid Hassler-Gerner, Eschen; Elmar Kindle, Triesen; Violanda Lanter, Ruggell; Johannes Kaiser, Schellenberg